

Allgemeines:

Der Honimat ist in zwei Ausführungen (160 und 250 Watt) lieferbar. Er ist für den Einsatz von 4 bzw. 6 Wabenschleudern geeignet und verfügt über eine manuelle Steuerung sowie über eine programmierbare Automatik.

In der Betriebsart **manuell** wird die eingestellte Drehzahl so lange gefahren, bis die Drehrichtung manuell um- oder abgeschaltet wird.

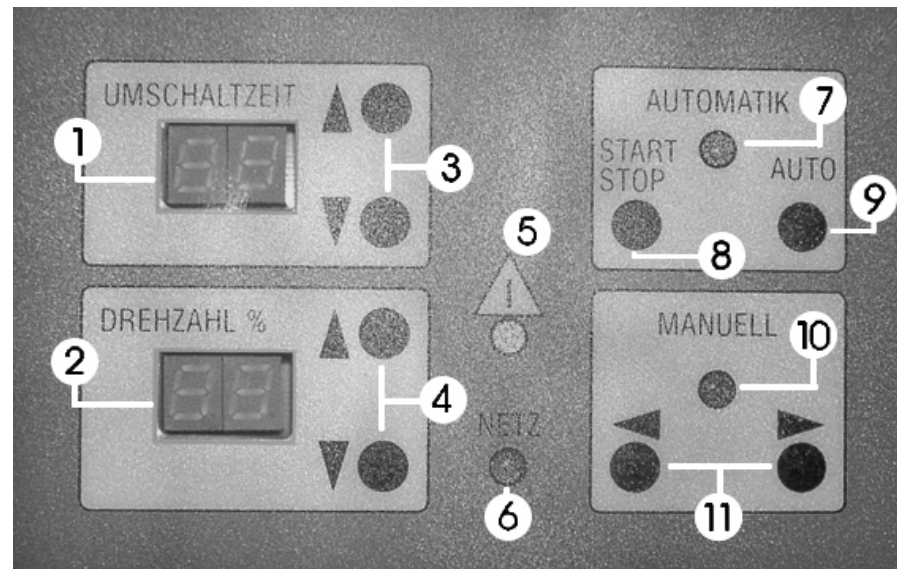
In der Betriebsart **Automatik** wird das eingestellte Programm mit jeweils bis zu vier verschiedenen Drehzahlen und Umschaltzeiten gefahren danach geht die Steuerung in die Betriebsart STOP. Das Programm lässt sich danach neu programmieren oder beliebig oft wiederholen. Die Programmierdaten stehen auch nach einem Trennen der Netzspannung noch zur Verfügung.

Zwischen Beiden Betriebsarten kann nur gewechselt werden wenn die Steuerung in der Betriebsart STOP ist.

**Öffnen der Steuerung nur im Spannungsfreien Zustand!
Arbeiten an der Steuerung dürfen grundsätzlich nur durch Fachpersonal ausgeführt werden!**

Bedienung des Honimat 160 / 250

1. **Segmentanzeige „Umschaltzeit“** – zeigt in der Betriebsart Automatik die Zeit bis zum Drehrichtungswechsel in Sekunden an
2. **Segmentanzeige „Drehzahl“** – zeigt in allen Betriebsarten die Drehzahl des Motors in Prozent an
3. **Wahltasten „Umschaltzeit“** – dienen in der Betriebsart Automatik zum Einstellen der Umschaltzeit
4. **Wahltasten „Drehzahl“** – dienen in allen Betriebsarten zur Wahl der Motor-Drehzahl in Prozent
5. **LED „Störung“** - zeigt an, dass
 - entweder für längere Zeit Überstrom gemessen wurde
 - oder die Motorstillstandserkennung nicht ordnungsgemäß funktioniert
 - oder Übertemperatur aufgetreten ist.Die LED „Störung“ lässt sich über die „Start/Stop“ Taste löschen
Achtung: Wiederholtes aufleuchten der LED „Störung“ kann auf einen Defekt der Steuerung oder Überlast hinweisen.
6. **LED „Netz“** – Zeigt an, dass die Steuerung mit Spannung versorgt wird
7. **LED „Automatik“** – Leuchtet wenn die Taste „Automatik“ betätigt wurde
8. **Taste „Start/Stop“** – dient zum ein- bzw. ausschalten des Motors in der gewählten Betriebsart
9. **Taste „Auto“** – dient zur Aktivierung der Betriebsart Automatik
10. **LED „Manuell“** – leuchtet wenn die Steuerung neu eingeschaltet wurde oder wenn eine der Tasten „Drehrichtung“ betätigt wurde
11. **Tasten „Manuell“** – dienen zum Umschalten der Drehrichtung in der Betriebsart Manuell
Die jeweilige Drehrichtung wird dann kurz über die Anzeige „Drehzahl“ ausgegeben.



Bedienung des Honimat 160 / 250

Grundeinstellung:

Nach dem Einschalten ist die Steuerung wie folgt voreingestellt:

- Stop
- Manuell
- Drehrichtung rechts
- Drehzahl 10%

Betriebsart „Manuell“:

- Gewünschte Drehzahl über die Tasten „Drehzahl“ auswählen. Die eingestellte Drehzahl wird im zugehörigen Anzeigefeld in Prozent der maximalen Drehzahl angezeigt.
- Drehrichtung über die Tasten „Drehrichtung“ auswählen. Die Anzeige „Drehzahl“ zeigt kurz die gewählte Drehrichtung an.
- Durch betätigen der Taste „Start/Stop“ wird der Motor eingeschaltet.
- Nach der gewünschten Zeit Taste „Start/Stop“ erneut betätigen. Die Anzeige „br“ erscheint und erlischt wieder sobald die Steuerung Motorstillstand erkannt hat. Erst bei Stillstand lassen sich Drehzahl und -richtung sowie die Betriebsart wieder umschalten.
- Für weitere Zyklen erfolgt die Bedienung analog.

Betriebsart „Automatik“:

Zur Programmierung der Automatik muss sich die Steuerung im Stop-Modus befinden.

Beginn der Programmierung:

- Durch gleichzeitiges Betätigen der Tasten „Start/Stop“ und „Automatik“ wird der Programmier-Modus geöffnet. Die Anzeige „Umschaltzeit“ zeigt jetzt „P1“ an, was dem Programmschritt 1 entspricht.
- Jetzt erfolgt die Auswahl der Drehzahl für Programmschritt 1 über die Tasten „Drehzahl“. Wird eine der Tasten länger als zwei Sekunden gedrückt, so erfolgt die Änderung der Anzeige schneller
- Durch kurzes Betätigen der Taste „Umschaltzeit“ erlischt „P1“ und die Umschaltzeit kann eingegeben werden.
- Der eingestellte Wert muss jeweils mit der Taste „Automatik“ bestätigt werden
- Im Feld „Umschaltzeit“ erscheint „P2“ für den zweiten Programmschritt
- Die Eingabe der weiteren Programmschritte wird analog durchgeführt
- Insgesamt können bis zu vier Schritte programmiert werden
- Soll einer der vier Programmschritte nicht verwendet werden muss die Umschaltzeit auf Null gesetzt werden
- Um die Programmierung abzuschließen müssen die beiden Tasten „Start/Stop“ und „Automatik“ gleichzeitig betätigt werden. Steuerung geht dann an die Startposition des Programms. Drehzahl und Umschaltzeit des ersten Programmschritts werden angezeigt.

Mit der Taste „Start/Stop“ wird das Programm gestartet. Auf den Anzeigen werden die Werte des jeweiligen Programmschritts dargestellt. Die aktuelle Drehrichtung wird dabei abwechselnd über die Anzeige „Drehzahl“ angezeigt. Das Programm kann jederzeit mit der Taste „Start/Stop“ angehalten werden.